



Technisches Hilfswerk



EGS - Ausbildung – Verlastung GKW I

Stefan Thiels, Gruppenführer B 1

Bergung1@thw-rs.de

Fabian Wittkämper, Gruppenführer B 2

Bergung2@thw-rs.de

THW OV Remscheid

www.thw-remscheid.de

THW OV Berchtesgadener Land

www.thw-bgl.de





Der GWK I

- Die Verlastung des EGS erfolgt im GWK I auf dem Dach
- Die Verlastung des Rüstholzsatzes erfolgt im Aufbau
- Es wird hier die Verlastung des BS 1 und BS 2 gezeigt
- Aus Platzgründen erfolgte eine bewusste Beschränkung auf die Verlastung der 2m Varianten



Hinweise

- Alle hier abgebildeten Konstruktionen dienen nur als Vorbild und Anregung
- **Auch bei Abweichung von der hier gezeigten Konstruktion sind ausreichende Sicherungsmaßnahmen zu ergreifen**
- Alle gezeigten Bilder gelten nur für 2 Meter Variante
- Es ist ratsam, die Rüstholzsätze der Bergungsgruppen farblich unterschiedlich zu markieren
- Der Rüstholzsatz des GKW I ist farblich rot gekennzeichnet



Einsatzmöglichkeiten

- Das verlastete Material bietet folgende Einsatzmöglichkeiten:
 - Dreibock
 - Rettungsplattform 2m fahrbar
 - Arbeitsplattform 2m
 - Deckenabstützung 2m
 - Deckenabstützung 1m
 - Transportwagen 2m



Dreibock



Rettungsplattform 2m fahrbar





Arbeitsplattform 2m



Deckenabstützung 2m / 1m





Transportwagen 2m



Das Dach

- Das Dach gliedert sich in:
 - Leiterhalter / EGS-Fach
 - Kantholzsatz
 - Rundrohrauflagen





Das Dach

- Das Dachfach ist fest mit dem Dach verschraubt
- Die Rundrohrauflagen sind an vier fest verschraubten Ösen mit Spanngurten fixiert und gesichert
- Der Kantholzsatz ist ebenfalls mit Spanngurten an Dachösen befestigt



Das Dachfach

- Das Dachfach enthält im einzelnen:
 - Gewindefussplatten und Fahrrollen
 - Riegel 1m, Anfangsstücke und Dreibockkopfplatte
 - Riegel 2m
 - Stiele 2m und Diagonale 2m x 1m
 - Rohrverbinder und Drehkupplungen

Die Großteile im Dachfach

- Die langen Komponenten werden hier oberhalb der Kleinteile gelagert:
 - Stiele 2m
 - Riegel 2m
 - Riegel 1m
 - Diagonale 2m x 1m



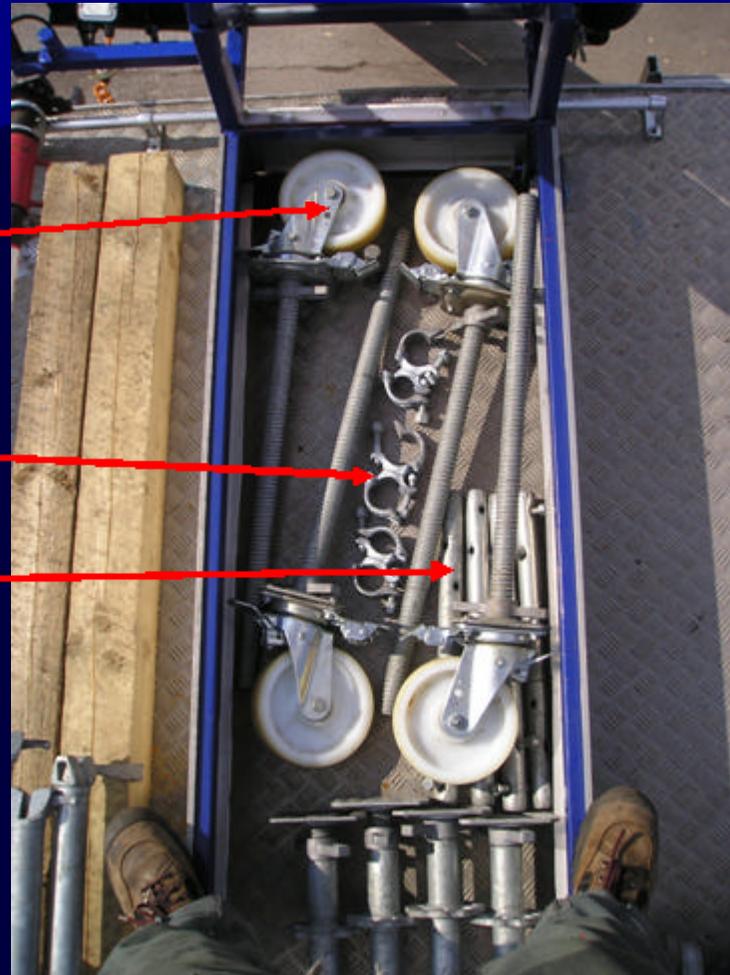
Die Großteile im Dachfach

- Außerdem werden folgende Teile in diesem Bereich verlastet:
 - Gewindefussplatten
 - 2 Baustützen
 - Anfangsstücke
- **Beachte:**
Anfangsstücke und Gewindefussplatten in die Stiele einschieben



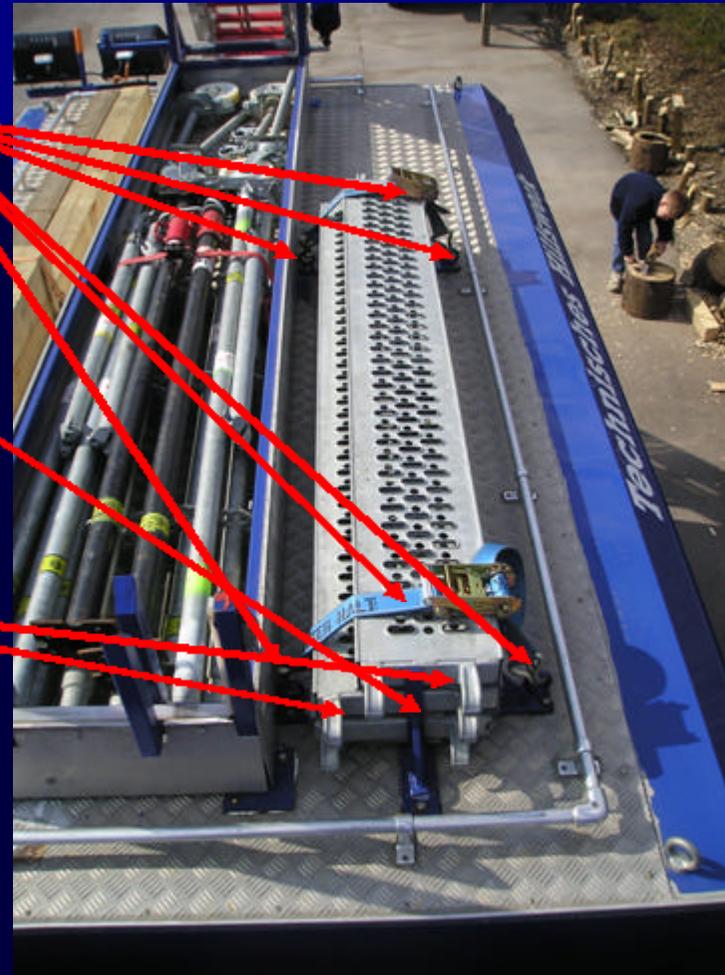
Die Kleinteile

- Die Kleinteile im Dachfach sind im einzelnen:
 - Fahrrollen
 - Drehkupplungen
 - Rohrverbinder



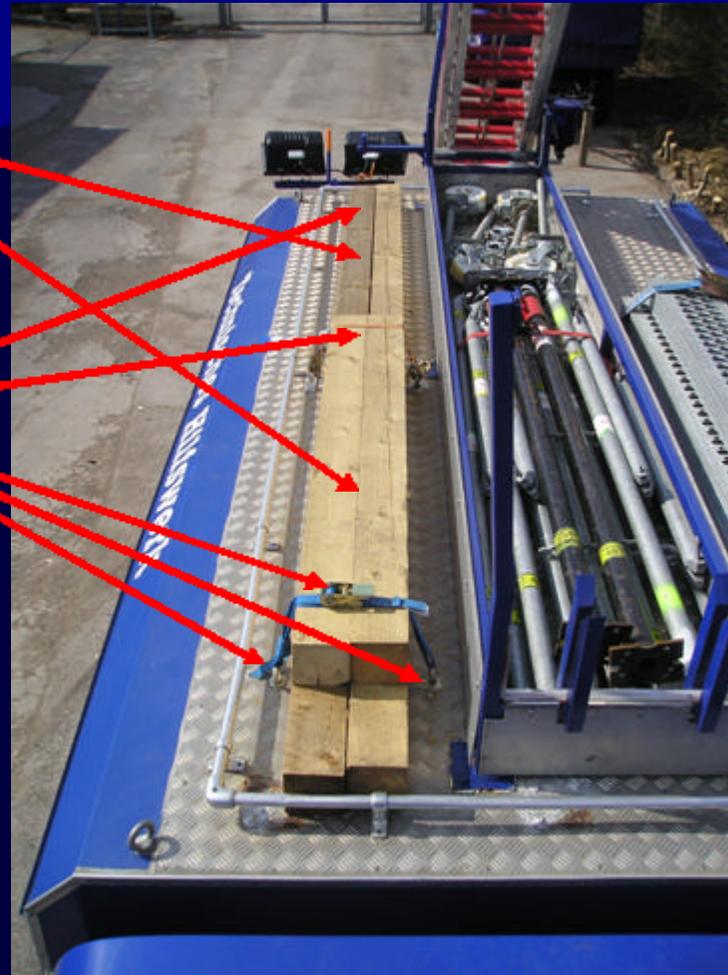
Die Rundrohrauflagen

- Die Rundrohrauflagen werden mit zwei Spanngurten an je zwei Ösen am Dach gesichert
- Sie werden formschlüssig gegen einen Festanschlag gelagert
- Rundrohrauflagen übereinander lagern



Der Kantholzsatz

- Der Kantholzsatz beinhaltet verschiedene Hölzer zum Abstützen, Aussteifen und Sichern
- Der Satz wird neben dem Dachfach gelagert und mit drei Spanngurten an dafür vorgesehenen Ösen befestigt



Der Rüstholzsatz

- Der Rüstholzsatz beinhaltet folgende Elemente:
 - Platten (lang)
 - Verankerungsmaterial
 - Platten (kurz)
 - Treppenelemente
 - Keilelemente
 - Kantholz



Der Rüstholzsatz

- Der Satz wird wie folgt gelagert:
 - Platten (lang) unterlegen
 - Platten (kurz) auflegen
 - Kantholz und Keilelemente mit Verankerungsmaterial verbinden und auflegen
 - Treppenelemente gegeneinander einlagern





Anregungen

- Diese Ausführungen sollen nur als Anregung dienen
- Sie sind keinesfalls eine vorgeschriebene Verlastung
- Jegliche andere Arten von Verlastungen sind möglich
- Bei Entwicklungen anderer Verlastungskonzepte bitten wir um kurze Illustrationen, um diese in das Gesamtkonzept einzuarbeiten



Viel Spaß beim Arbeiten mit dem EGS !!